DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-ML-13403-01-00

Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft | GbR
MVZ · Dr. Eberhard & Partner Dortmund

Laboratoriumsmedizin Dortmund
Humangenetik
Mikrobiologie

MVZ Dr. Eberhard & Partner Dortmund (ÜBAG) | Postfach 10 10 40, 44010 Dortmund | Tel.: 0231·95 72-0, Fax: 0231·57 98 34 | info@labmed.de, www.labmed.de

Abstriche zum Nachweis von Chlamydia trachomatis und Neisseria gonorrhoeae (TMA*)

*Transcription-Mediated-Amplification

Stand 12/2021

Mit einem Abstrich können Sie gleichzeitig auf Chlamydien und Gonokokken testen.

Hinweise GKV-Patientinnen/Patienten

Sowohl der Nachweis von *Chlamydia trachomatis* als auch von *Neisseria gonorrhoeae* mittels Amplifikationsverfahren sind Bestandteil des EBM. Für gesetzlich versicherte Patientinnen dürfen im Rahmen des Chlamydien-Screeningprogramms und der Mutterschaftsvorsorge nur noch Urinproben untersucht werden.
Nur bei konkretem Verdacht auf eine Chlamydien-Infektion ist es vorgesehen, auch endozervikale Abstrichproben zu untersuchen.
Bei einem Verdacht auf eine Infektion mit *Neisseria gonorrhoeae* werden ausschließlich Abstrichproben empfohlen.

Frauen: Endozervikale Abstrichproben

- Schleimreste vom Muttermund und der umliegenden Schleimhaut mit dem Reinigungstupfer entfernen (Tupfer mit weißem Schaft in der Packung mit dem roten Aufdruck).
- Den **Probensammler** (Tupfer mit blauem Schaft in der **Packung mit dem grünen Aufdruck**) in den Zervikalkanal einführen.
- Den Tupfer 10-30 Sekunden vorsichtig drehen und herausziehen, ohne die vaginalen Oberflächen zu berühren.
- Den Deckel vom Probentransportgefäß nehmen und den Tupfer hinein geben.
- Den Schaft des Tupfers vorsichtig an der Einkerbung über den Gefäßrand abbrechen und dabei darauf achten, den Inhalt nicht zu verspritzen.
- Den Deckel wieder auf das Probentransportgefäß setzen und fest verschließen.
  Bei Frauen sind für die Diagnostik von Chlamydia trachomatis auch Erststrahlurinproben geeignet.

Männer: Urethrale Abstrichproben

- Der Patient sollte vor der Probennahme mindestens 4 Stunden lang nicht uriniert haben.
- Den **Probensammler** (Tupfer mit blauem Schaft in der **Packung mit dem grünen Aufdruck**)
- 2 bis 4 cm weit in die Harnröhre einführen.
- Den Tupfer 2-3 Sekunden drehen, um die Entnahme einer ausreichend zellreichen Probenmenge zu gewährleisten. Anschließend den Tupfer vorsichtig herausziehen.
- Den Deckel vom Probentransportgefäß nehmen und den Tupfer hinein geben.
- Den Schaft des Tupfers vorsichtig an der Einkerbung über den Gefäßrand abbrechen und dabei darauf achten, den Inhalt nicht zu verspritzen.
- Den Deckel wieder auf das Probentransportgefäß setzen und fest verschließen.
  Die Probe kann bei Raumtemperatur ins Labor transportiert werden (Stabilität bei 2-30°C bis zu 60 Tage!).
  Bei Männern sind für die Diagnostik von Chalmydia trachomatis auch Erststrahlurinproben geeignet.

Entnahme und Transport der endozervikalen und urethralen Abstrichproben mit dem Aptima Swab Specimen Kit der Firma GEN-PROBE (Art.-Nr. 5505).

Versandabteilung: Die Materialien können telefonisch oder per Fax bestellt werden:
Tel: 02306 - 940 96 80
Fax: 02306 - 940 96 83

Rückfragen zur Probengewinnung und den Analysen:
Dr. med. Petra Kappelhoff Tel: 0231 - 95 72 0
Dipl. Biol. Patricia Bartsch Tel: 0231 - 95 72 5259